



HIBS NEWSLETTER

Juni 2021

38 Millionen Investitionen in die
Hochschullehre

Althusmann besucht Hidden-
Champion AMINO

Hopmann: „Digitalisierung in
Schulen ist Daseinsvorsorge.“



Koalitions-Einigung zum neuen Kita- Gesetz

CDU fördert Kinderwohl

Inhalt

Mareike Lotte Wulf: Koalitions-Einigung zum neuen Kita-Gesetz.....	2
Uwe Christoph Plett: Bahnstrecke Harvesse-Braunschweig (Spargelexpress) einen wesentlichen Schritt weiter. Schritt zu mehr Lebensqualität und emissionsarmen Mobilitätsangeboten auf dem Land muss gegangen werden!	4
Thomas Ehbrecht: 38 Millionen Euro für Innovationen in der Hochschullehre – Wissenschaftsminister Björn Thümler: „Damit können wir unser Studienangebot in Niedersachsen noch attraktiver gestalten“	4
Uwe Schünemann: Berufsbegleitender Studiengang Soziale Arbeit an der HAWK Holzminden.....	4
Frank Oesterhelweg: Wahlhelfer schützen und JETZT impfen!	5
Veronika Koch: Großer Anklang bei online-Fachdiskussion zum neuen Kita-Gesetz	5
Christoph Plett: Peine hat eine neue Landratskandidatin!.....	5
Frank Oesterhelweg: Was Politik wirklich bedeutet – Ein Praktikumsbericht	6
Veronika Koch: Sportcampus Julianum Helmstedt erhält Fördermittel vom Bund.....	6
Thomas Ehbrecht: Das starke Wahlergebnis in Sachsen-Anhalt bestätigt den Kurs der CDU	6
Christoph Plett: Vor dem Hintergrund der jüngsten antisemitischen Vorfälle in einigen deutschen Städten – Pressegespräch mit Frau Renate	7
Wagner-Redding, Vorsitzende der jüdischen Gemeinde Braunschweig	7
Veronika Koch: Wirtschaftsminister besucht Hidden-Champion AMINO	7

Thomas Ehbrecht: Jägerschaft Duderstadt – Thomas Ehbrecht und Jürgen Werner gratulieren zur bestandenen Jägerprüfung	8
.....	8
Frank Oesterhelweg: Unterwegs beim Kleingärtnerverein Weiße Schanze –	9
Oesterhelweg: „Hier ist die Welt in Ordnung!“	9
Veronika Koch: #TeamRadeck für eine zweite Halbzeit im Landkreis Helmstedt	9

Leitartikel



EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

wir, die sieben Landtagsabgeordneten innerhalb der CDU-Fraktion, bilden das sogenannte „HiBs“-Team. „HiBs“ steht hierbei für die Regionen Hildesheim und Braunschweig. Als Abgeordnete unserer Regionen, machen wir uns im Landtag in Hannover gemeinsam für die Interessen der gesamten Region Südniedersachsen stark. Dabei ist es uns ein großes Anliegen, die Interessen der Menschen aus unseren Wahlkreisen auch direkt vor Ort zu unterstützen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und verbleiben mit herzlichen Grüßen

Ihr „HiBs“-Team

Mareike Lotte Wulf: Koalitions-Einigung zum neuen Kita-Gesetz

In der landesweit geführten Debatte rund um die Novellierung des Kindertagesstättengesetzes (KiTaG) ist deutlich geworden, dass die gesellschaftlichen Anforderungen an Bildung, Betreuung und Erziehung auf der einen Seite und die realen Arbeitsbedingungen in unseren Kindertageseinrichtungen auf der anderen Seite nicht mehr stimmig ineinandergreifen. Die Kindertagesstätten sind erste Bildungstätte und damit Grundpfeiler der frühkindlichen Bildung. Für uns als CDU-Fraktion war deshalb klar, dass mit der Novellierung ein starkes Signal in Richtung der Familien und der Fachkräfte ausgehen muss. Auch die CDU-Fraktion sieht daher Nachbesserungsbedarf am vorliegenden Gesetzentwurf des Kultusministeriums.

Stufenplan für die dritte Fachkraft kommt

Die intensiv geführte Debatte um die dritte Fachkraft hat landesweit die meisten Diskussionen ausgelöst. Für viele der an uns herangetragenen und auch in der Petition genannten Kritikpunkte haben wir vollstes Verständnis. Als regierungstragende Fraktion ist es unsere Aufgabe finanzierbare, seriöse und landesweit umsetzbare Lösungen zu finden und keine unerfüllbaren Erwartungen zu schüren. Da der Arbeitsmarkt aktuell nicht genügend Fachkräfte für eine direkte Umsetzung der dritten Fachkraft bereithält, muss das Ziel über einen Stufenplan erreicht werden.

Das gilt auch für die Einführung einer dritten Fachkraft im Kindergarten. Der Arbeitsmarkt hält aktuell nicht genügend Fachkräfte bereit, um den enormen Bedarf, den die Einführung einer dritten Fachkraft auslösen würde, abzudecken. Jede Kindergartengruppe sollte zunächst zukünftig eine Auszubildende oder einen Auszubildenden als „dritte Fachkraft in Ausbildung“ erhalten, solange bis genug Personal für eine volle dritte Fachkraft ausgebildet ist. Diesen Ansatz der dualisierten, tariflich vergüteten Ausbildung würden wir gerne im KiTaG verankern. Wir sind davon überzeugt, mit unserem Modell der „dritten Fachkraft in Ausbildung“ dem Fachkräftemangel nachhaltig begegnen, bestehendes Fachpersonal entlasten, zügig in die dritte Kraft im Kindergarten einsteigen und den Fachkraft-Kind-Schlüssel sowie die Qualität in unseren Kindertageseinrichtungen verbessern zu können.

Weitere Eckpunkte des Gesetzesentwurfes

Besonders zu begrüßen ist die gesetzliche Aufnahme der Kindertagespflege neben den Kindertageseinrichtungen in das Gesetz. Dies unterstreicht nochmal verstärkt die berechtigte Bedeutung der Kindertagespflege.

Darüber hinaus wird der Fachkräftecatalog durch einen erleichterten Berufszugang für zusätzliche Abschlüsse erweitert sowie die personelle Mindestausstattung in Randzeiten wird denen in Kernzeiten gesetzlich angeglichen. Diese Maßnahmen steigern die Attraktivität des Berufsfeldes und erleichtern den Zugang.

„Die Kindertagesstätten sind erste Bildungstätte und damit Grundpfeiler der frühkindlichen Bildung.“

Ebenfalls zu begrüßen ist die überfällige Einrichtung eines Landeselternrates, dessen Aufgaben nun auch gesetzlich verankert sind.

Allerdings haben wir als CDU-Fraktion auch noch einige Änderungen am Gesetzesentwurf vorgebracht. So ist für uns die Beibehaltung des Bildungs-, Betreuungs- und Erziehungsauftrages essentiell und damit einhergehend auch die Stärkung von Ernährungsstandards und Ernährungsbildung.



Als Mitglied bildungspolitische Sprecherin und stellvertretende Fraktionsvorsitzende der CDU-Landtagsfraktion hat Mareike Lotte Wulf maßgeblich die Positionierung der CDU zum neuen Kitzagesetz begleitet.

Aus dem Plenum

Uwe Christoph Plett: Bahnstrecke Harvesse-Braunschweig (Spargelexpress) einen wesentlichen Schritt weiter. Schritt zu mehr Lebensqualität und emissionsarmen Mobilitätsangeboten auf dem Land muss gegangen werden!

In der vergangenen Sitzungswoche des niedersächsischen Landtages ist das Projekt Spargelexpress einen großen Schritt weitergekommen: Der Landtag hat sich auf Antrag der Fraktionen von CDU und SPD für die zielgerichtete Fortsetzung der Reaktivierung von Bahnstrecken und Bahnstationen in Niedersachsen ausgesprochen. Unter den im Antrag für eine Wiederaktivierung vorgesehenen Strecken befindet sich auch die Bahnstrecke Harvesse-Braunschweig. Die Landesregierung ist jetzt aufgefordert, das Projekt voranzutreiben und sich gegenüber dem Bund für eine Förderung der Streckenaktivierung einzusetzen.

[Zum Volltext](#)

Thomas Ehbrecht: 38 Millionen Euro für Innovationen in der Hochschullehre – Wissenschaftsminister Björn Thümler: „Damit können wir unser Studienangebot in Niedersachsen noch attraktiver gestalten“

Über die kommenden drei Jahre erhalten insgesamt 18 niedersächsische Hochschulen bis zu 38 Millionen Euro an Fördermitteln, um die Hochschullehre im Bereich der Digitalisierung weiter zu verbessern und zukunftsfähig aufzustellen. Die „Stiftung Innovation in der Hochschullehre“ stellt mit der aktuellen Förderung „Hochschullehre durch Digitalisierung stärken“ rund 330 Millionen Euro über drei Jahre für die Stärkung von Studium und Lehre vor Ort sowie zur Erprobung neuer Lehr- und Lernformate bereit. Aus Niedersachsen konnten sich in der ersten Ausschreibungsrunde 13 Einzelanträge sowie drei Verbundanträge durchsetzen.

[Zum Volltext](#)

Aus dem Wahlkreis

Uwe Schünemann: Berufsbegleitender Studiengang Soziale Arbeit an der HAWK Holzminden

Die Entscheidung der großen Koalition zur stufenweisen Einführung der dritten KiTa-Kraft erhöht die Qualität bei der frühkindlichen Ausbildung entscheidend. Umgesetzt werden kann dieses Ziel nur durch enorme Anstrengungen bei der Ausbildung.

Die duale Ausbildung für den Erzieherberuf ist der Durchbruch beim Kampf gegen den Fachkräftemangel in diesem Bereich. Die BBS Holzminden wird dabei ein exzellenter Partner für die Ausbildungsbetriebe sein. Auch wenn das verstärkte Angebot erst zum 01.08.2023 umgesetzt werden kann, müssen jetzt schon die entsprechenden Gespräche mit den Verantwortlichen geführt werden.

Der Landkreis Holzminden hat optimale Voraussetzungen, um junge Menschen in sozialen Berufen auszubilden. So können die Schülerinnen und Schüler die Profile „Soziales“ an den Oberschulen und am Beruflichen Gymnasium der BBS Holzminden wählen und sich dadurch für das Studium „Soziale Arbeit“ an der HAWK qualifizieren. Diese durchgängige Ausbildung ist für viele junge Menschen aus der Region attraktiv. Mit dieser Qualifikation können Sie auch in den Kindergärten eingesetzt werden.

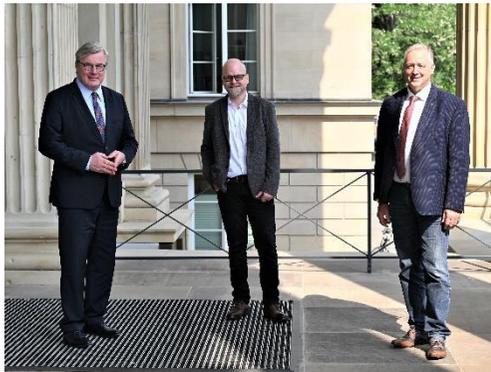
Zudem wird die HAWK mit einem achtsemestrigen Bachelorstudiengang „Soziale Arbeit“ berufsbegleitend zum Wintersemester 2022/2023 an den Start gehen. Der Studiengang Soziale Arbeit berufsbegleitend wird 35 Studienplätze bekommen und richtet sich vornehmlich an diejenigen, die bereits in sozialen Berufen tätig sind. Der Weiterbildungs- und Qualifizierungsbedarf in der Sozialen Arbeit ist enorm. Mit dem akademischen Abschluss werden die dringend benötigten Führungskräfte u.a. auch in den Kindertagesstätten gewonnen.

Die Lehrveranstaltungen werden je zur Hälfte aus Online- und Präsenzangeboten an Wochentagen abends sowie an Wochenenden angeboten. Der Praxisanteil beträgt 5 Stunden pro Woche. Lebenslanges Lernen ist in der heutigen Zeit in allen Bereichen notwendig.

Aus dem Landtag

Frank Oesterhelweg: Wahlhelfer schützen und JETZT impfen!

Während des Juni-Plenums hat uns unser CDU-Bürgermeisterkandidat Tobias Breske aus Cremlingen (Lk WF) auf folgendes Problem angesprochen: Ehrenamtliche Helfer für die kommende Kommunalwahl am 12. September 2021 haben extreme Schwierigkeiten, trotz ihrer mittlerweile erfolgten Priorisierung in den Impfzentren entsprechende Termine zu bekommen. Aufgrund des derzeit wohl fehlenden Impfstoffs gibt es bis heute für die meisten Helfer nur einen Platz auf der Warteliste. Auf diesen befinden sich derzeit auch eine Vielzahl von anderen Gruppen, wie zum Beispiel die Mitglieder der Feuerwehren, die ebenfalls noch auf einen entsprechenden Termin warten. Hier muss dringend eingegriffen werden, ansonsten werden die Wahlvorstände im September nicht voll einsatzfähig sein. Ebenso wie bspw. bei den Feuerwehren muss die Politik hier "Druck machen". Darüber haben wir auch mit unserem stellvertretenden Ministerpräsidenten Dr. Bernd Althusmann und dem stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden und Innenminister a. D. Uwe Schönemann gesprochen - beide wollen unser Anliegen unterstützen.



Aus dem Wahlkreis

Veronika Koch: Großer Anklang bei online-Fachdiskussion zum neuen Kita-Gesetz

Großen Anklang fand die online-Fachdiskussion am Mittwochabend mit der bildungspolitischen Sprecherin Mareike Lotte Wulf zur Novelle des niedersächsischen Kindertagesstättengesetzes (KiTaG), zu dem die Landtagsabgeordnete Veronika Koch öffentlich eingeladen hatte. Über 60 Kita-Fachkräfte, Einrichtungsleitungen, Eltern und Kommunalpolitiker aus der Stadt Wolfsburg und dem Landkreis Helmstedt nutzten die Gelegenheit, ihre vielfältigen Fragen und Hinweise zum aktuellen Gesetzesentwurf an geeigneter Stelle vorzutragen.

[Zum Volltext](#)

Christoph Plett: Peine hat eine neue Landratskandidatin!

Abseits von der Landespolitik eine Nachricht in eigener Sache des Peiner CDU-Kreisverbandes: Wir haben eine Landratskandidatin! Ich freue mich, auch in diesem Rahmen unsere Kandidatin, Frau Banafsheh Nourkhiz, vorstellen zu dürfen. Frau Nourkhiz hat in zahlreichen Gesprächen mich, den Kreisvorstand der CDU Peine und die Peiner CDU-Kreistagsfraktion von ihren politischen Vorstellungen und Vorhaben, aber auch von ihrer Person überzeugt. Seit 2012 leitet unsere Kandidatin die Stabsstelle Gleichstellung, Familie und Integration der Stadt Peine und ist in dieser Funktion zentral in das öffentliche und politische Leben in Peine eingebunden und mit den Abläufen öffentlicher Verwaltung bestens vertraut.

[Zum Volltext](#)

Aus dem Landtag

Frank Oesterhelweg: Was Politik wirklich bedeutet – Ein Praktikumsbericht

Am 12.04.2021 hat für Charlotte KÜchler das Praktikum beim Landtagsabgeordneten und Braunschweiger Landesvorsitzenden der CDU Frank Oesterhelweg begonnen. Die Fragen was eigentlich hinter den Kulissen abläuft und ob die CDU sich wirklich nur für Wirtschaft interessiert haben sie angetrieben sich zu bewerben. Relativ schnell ist ihr klar geworden, dass Politik nicht nur aus großen Reden besteht.

Die 21-Jährige Studentin Charlotte KÜchler war kein Fan der CDU. Ihr sei es aber wichtig gewesen, sich einmal wirklich mit der CDU auseinanderzusetzen, deswegen bewarb sie sich um ein Studienpraktikum bei Frank Oesterhelweg. Nach einer kurzen Vorbesprechung habe sie schon gemerkt, dass die Chemie passt. Nur anderthalb Wochen später sei Charlotte KÜchler der CDU beigetreten.

Ihre Meinung über die Partei habe sich schnell geändert. Ein Grund dafür sind die Menschen, welche sie in der Zeit kennengelernt hat und die vielen Termine, an denen sie teilnehmen konnte. Frank Oesterhelweg sagt, „Mir ist es wichtig, dass Praktikanten zu jedem Termin mitkommen, der möglich ist.“ Charlotte KÜchler hat an Ausschusssitzungen im Landtag in Hannover teilgenommen, aber auch die Arbeit in der Kreisgeschäftsstelle in Wolfenbüttel begleitet. Hier habe sie bei der Listenaufstellung für die Gemeinden und den Kreisverband geholfen. „Politik ist nicht nur das Kreuz auf dem Zettel.“, meint Charlotte KÜchler. Sarah Grabenhorst-Quidde, Geschäftsführerin der Wolfenbütteler CDU, habe ihr auf kommunaler Ebene viel erklärt und ihr auch Verantwortung übertragen. „Das Vertrauen Praktikanten auch wichtige Aufgaben zu übertragen ist notwendig, damit diese am Ende auch was lernen.“



Aus dem Wahlkreis

Veronika Koch: Sportcampus Julianum Helmstedt erhält Fördermittel vom Bund

Der Sportcampus Helmstedt erhält die benötigte Förderung des Bundes in Höhe von 2,731 Millionen Euro. Die Helmstedter Landtagsabgeordnete Veronika Koch freut sich über die heutige Entscheidung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages. „Mit der Förderzusage des Bundes kann das wichtige Projekt für die Sportentwicklung im Landkreis Helmstedt jetzt wie geplant und beantragt starten.“



[Zum Volltext](#)

Thomas Ehbrecht: Das starke Wahlergebnis in Sachsen-Anhalt bestätigt den Kurs der CDU

Mit einem klaren Kurs, einem starken Ministerpräsidenten als Kapitän und einer guten Mannschaft, die geschlossen hinter ihm steht, hat die CDU in Sachsen-Anhalt gestern einen eindeutigen Wahlsieg errungen. Dies lässt aufhorchen und gibt Mut und Rückenwind für die im September anstehenden Kommunal- und Bundestagswahlen. Auch in Niedersachsen wurde das starke Wahlergebnis der CDU-Sachsen-Anhalt mit Freude und Anerkennung aufgenommen. „40 von 41 Wahlkreisen direkt zu gewinnen ist ein hervorragendes Ergebnis. Dies zeigt, dass die sehr gute Arbeit von Reiner Haseloff als Ministerpräsident, zusammen mit seinem Regierungsteam, flächendeckend im gesamten Bundesland von den Menschen anerkannt und honoriert wird“, sagt der CDU-Landtagsabgeordnete Thomas Ehbrecht und gratuliert Reiner Haseloff und der CDU-Sachsen-Anhalt damit herzlich.

[Zum Volltext](#)

Aus dem Landtag

Der Abgeordnete Frank Oesterhelweg sagt, „Am Ende bringt das Praktikum nicht nur den Praktikanten etwas, sondern auch uns.“. Aufgrund dessen freue er sich immer über junge Leute, aber auch über interessierte Personen aus anderen Generationen, welche einen Einblick in das Leben eines Politikers haben möchten.

Der Termin bei der Bundeswehr in Hannover habe sie beeindruckt, weil dort von Teilnehmern eines Offizierslehrganges alle möglichen Themen, von Sozialpolitik über Umweltpolitik, bis Sicherheitspolitik angesprochen wurden und Frank Oesterhelweg alle Fragen offen beantwortet hat. Dieses breite Interesse seinerseits hatte Charlotte Kückler zu Beginn ihres Praktikums nicht erwartet.

„Für mich ist es so besonders gewesen, weil Frank Oesterhelweg immer ein offenes Ohr hat und sich auch für Diskussionen Zeit genommen hat. Ich habe mich immer mitgenommen gefühlt und nie wie eine Praktikantin, die nur mitläuft.“, so Charlotte Kückler.



Aus dem Wahlkreis

Christoph Plett: Vor dem Hintergrund der jüngsten antisemitischen Vorfälle in einigen deutschen Städten – Pressegespräch mit Frau Renate

Wagner-Redding, Vorsitzende der jüdischen Gemeinde Braunschweig

Vor dem Hintergrund der jüngsten antisemitischen Vorfälle in verschiedenen Städten Deutschlands, habe ich mich zu einem Pressegespräch mit der Vorsitzenden der jüdischen Gemeinde Braunschweig, Frau Renate Wagner-Redding, getroffen, um mir ihre Sicht der Dinge anzuhören und darüber zu sprechen, wie die Erinnerungskultur wachgehalten werden kann.



[Zum Volltext](#)

Veronika Koch: Wirtschaftsminister besucht Hidden-Champion AMINO

Es sei doch gerechtfertigt, dass mal ein amtierender Wirtschaftsminister den Hidden-Champion im Braunschweiger Land, die Amino GmbH in Frellstedt, besuche, stellte Samtgemeindebürgermeister Matthias Lorenz beim Neujahrsempfang 2020 auf der Burg Warberg fest. Recht hatte er. Nach einigen coronabedingten Terminverschiebungen war es dann soweit: Minister Bernd Althusmann ließ sich über die unvergleichliche Erfolgsgeschichte des Familienunternehmens berichten und war sichtlich begeistert von den innovativen Ideen, die man von vornherein nicht unbedingt mit Frellstedt verbindet.

Im Herbst soll der aktuelle Bauabschnitt des Werks 6 abgeschlossen sein. Die mosaikfarbenen Gebäude sind ein Markenzeichen des Unternehmens und bereits von weitem ein interessanter Eyecatcher im Landkreis Helmstedt. Veronika Koch dankte dem Geschäftsführer Dr. Lutz Thomas und Team für den interessanten Einblick.

Aus dem Wahlkreis

Aus dem Wahlkreis

Laura Hopmann: Digitalisierung in Schulen ist Daseinsvorsorge

Ein Besuch bei den Digital Pionieren führte die heimische CDU-Landtagsabgeordnete Laura Hopmann ins Technologiezentrum Hildesheim. Gemeinsam mit der Ersten Kreisrätin Evelin Wißmann und Digitalisierungs-Staatssekretär Stefan Muhle tauschte sie sich vor Ort über aktuelle Projekte des Digitalunternehmens aus sowie über dessen Kooperation mit dem Landkreis.

Die Digital Pioniere verantworten unter anderem die praktische Umsetzung der Digitalisierung von zahlreichen Schulen im Landkreis Hildesheim. Diesen Digitalisierungsauftrag des Unternehmens an den Kreisschulen hatte der Kreistag erst im Dezember vergangenen Jahres verlängert. Das zentrale Thema des Gesprächs, das unter Einhaltung geltender Hygieneauflagen im Multimedia-Streaming-Studio der Digitalagentur stattfand, war darum die Digitalisierung der Schulen - allgemein und im Landkreis Hildesheim. Obwohl das Thema digitales Lernen an Schulen auch schon vor der Pandemie viel Raum in der öffentlichen Debatte eingenommen hatte, unterstreichen die pandemiebedingten Herausforderungen den Handlungsbedarf noch einmal zusätzlich.

Ein weiteres Projekt der Digital Pioniere, das den Gesprächsteilnehmern vorgestellt wurde, befasst sich mit digitaler Berufsorientierung in Schulen. Dieses Hybrid-Projekt betreut die Agentur in Kooperation mit der Arbeitsagentur Hildesheim, dem Landkreis, dem Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser, dem Arbeitgeberverband Hildesheim und der IHK GS Hildesheim. Staatssekretär Stefan Muhle begrüßte das Engagement der zahlreichen Partner aus der Region. Mit ihrer gemeinsamen Hilfe könne es gelingen, einen nachhaltigen Mehrwert für eine erfolgreiche Digitalisierung in der Region zu schaffen. Laura Hopmann schloss sich an und betonte noch einmal die



Thomas Ehbrecht: Jägerschaft Duderstadt – Thomas Ehbrecht und Jürgen Werner gratulieren zur bestandenen Jägerprüfung

Mit der mündlich-praktischen Prüfung in Göttingen endete in diesen Tagen die Ausbildung von 18 neuen Jägerinnen und Jägern aus der Region Duderstadt.

Acht Monate lang wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Jungjägerlehrgangs der Jägerschaft Duderstadt durch erfahrene Ausbilder in den Bereichen Wildtierkunde, Jagdwaffen, Fanggeräte, Naturschutz, Hege, Jagdbetrieb, Wildkrankheiten, Jagdhundewesen, Brauchtum sowie im Jagd-, Natur- und dem Tierschutzrecht ausgebildet und auf die Jägerprüfung vorbereitet. Neben dem theoretischen Unterricht, der zweimal wöchentlich stattfand, kamen praktische Ausbildungen an Waffen und im Jagdrevier sowie die Schießausbildung in Aschenhütte (OHA) und Gieboldehausen hinzu.



[Zum Volltext](#)

Aus dem Wahlkreis

Bedeutung der Digitalisierung für die Region: „Digitalisierung und gute digitale Bildungs- und Beratungsangebote zählen ganz klar zur Daseinsvorsorge. Mit ihrem innovativen Konzept leisten Landkreis und Wirtschaft gemeinsam in Kooperation einen sehr wichtigen Beitrag für unsere Schulen und damit für die Zukunft unserer Region.“

Frank Oesterhelweg: Unterwegs beim Kleingärtnerverein Weiße Schanze – Oesterhelweg: „Hier ist die Welt in Ordnung!“

Wolfenbüttel. Im Rahmen eines Besuchs beim Kleingärtnerverein Weiße Schanze in Wolfenbüttel mit „wieder einmal spannenden Einblicken“ konnte sich der Landtagsabgeordnete Frank Oesterhelweg beim langjährigen Vorsitzenden Hans-Joachim Christoph über die Fülle von Aufgaben informieren, die ehrenamtliche Vorstandsmitglieder und zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer dort übernommen haben. „Ich kann mich bei meinen Besuchen immer wieder über gepflegte Anlagen und vielfältige Gärten, Bienenstöcke und Insektenhotels, Streuobstwiesen, den Schulgarten und auch die wunderbare Gastronomie unter schattenspendenden Bäumen und in der gemütlichen Gaststätte freuen! Dieses Mal habe ich besonders die umfangreiche „Musterhausausstellung“ für unsere gefiederten Freunde bewundert ... da schaue ich mir gleich etwas für zu Hause ab! Respekt und ein herzliches Dankeschön an den Vorsitzenden Hans-Joachim Christoph und sein Team!“



Aus dem Wahlkreis

Veronika Koch: #TeamRadeck für eine zweite Halbzeit im Landkreis Helmstedt

Die Aufstellungsversammlung für den Landratskandidaten der CDU gab ein ganz klares Votum für eine Wiederwahl von Gerhard Radeck als Landrat des Landkreises Helmstedt ab. Veronika Koch gratulierte ihm dazu sehr herzlich und wird sich als Kandidatin für den Kreistag aktiv am Wahlkampf beteiligen. „Wer erinnert sich nicht an die „3 B“ aus dem letzten Wahlkampf: Breitband, Buschhaus, Barmke“ - Gerhard Radeck hat wesentliche Wahlversprechen auch tatsächlich umgesetzt. Dies wird er auch weiterhin in der kommenden Kommunalperiode tun. Die zweite Halbzeit unseres Trainers steht an! Das #TeamRadeck wird ihn auf diesem Weg unterstützen! Damit unser Landkreis #Helmstedt lebens- und lebenswert bleibt!“, so Veronika Koch während der Versammlung im Machstadion in Helmstedt.



Termine

**Besuch einer agrarpolitischen Veranstaltung | 29. Juni 2021 | 18:00 Uhr | Veltheim/Ohe
| Frank Oesterhelweg**

**Besuch des Ausbildungsstützpunktes der Bundeswehr in Nienburg | 05. Juli 2021 |
13:00 Uhr | Nienburg | Frank Oesterhelweg**

Landtagsstammtisch | 14. Juli 2021 | 19:00 Uhr | Uwe Schünemann

Die „HiBs-Gruppe“

Thomas Ehbrecht

Laura Hopmann

Veronika Koch

Frank Oesterhelweg

Christoph Plett

Oliver Schatta

Uwe Schünemann

Impressum

Herausgeber:

„HiBs“-Gruppe im niedersächsischen Landtag

Verantwortlicher:

c/o Uwe Schünemann MdL

stellv. Fraktionsvorsitzender

„HiBs“-Gruppe“

Veronika Koch

Frank Oesterhelweg

Christoph Plett

Laura Hopmann

Oliver Schatta

Uwe Schünemann

Redaktion

Luca Heinemann

Politischer Referent

Reinhäuser Landstraße 5

37083 Göttingen

Mail: hibs-team.heinemann@outlook.de